

Geheimnisvolles Äthiopien

Reise durch das nördliche Hochland und in den Simien Nationalpark



BESTE REISEZEIT:

Oktober – Mai



DAUER

15 Tage



PREIS

ab CHF 4180.–



ANREISE

Ab Zürich mit 1x Umsteigen

15-tägige Reise durch Äthiopien

Willkommen in Äthiopien, dem gelobten Land der Rastafaris, dem Ursprungsland des modernen Menschen und des Kaffees und einem Schmelztiegel der Kulturen. Äthiopien ist geheimnisvoll und anders und noch nicht vom Tourismus überlaufen. Das Land konnte als einziges in Afrika seine Unabhängigkeit behalten, hat eine Vergangenheit als christliches Kaiserreich und bietet eine enorme Vielfalt an Naturlandschaften und kulturellem Reichtum mit rund 120 Volksstämmen und mehr als 80 Sprachen. Es ist das Dach Afrikas und gleichzeitig befindet sich in der faszinierenden und gefährlichen Danakil-Wüste einer der tiefsten Punkte weltweit mit 115 m unter der Meeresoberfläche. Es erwartet Sie eine faszinierende Reise zu beeindruckenden Heiligtümern, einmaligen Naturlandschaften und dem quirligen afrikanischen Alltag.

Entdecken Sie

- atemberaubende Landschaften auf Wanderungen im Simien-Nationalpark
- Zeugnisse einer Jahrtausend alten Kultur in Aksum
- die Klosterinseln im Tana-See und die dampfenden Wasserfälle des Blauen Nil
- die einzigartigen Felskirchen von Gheralta
- Lalibela, das inoffizielle 8. Weltwunder mit seinen Felsenkirchen aus dem 12. Jahrhundert
- den grössten Freiluftmarkt Afrikas in Addis Abeba

**SENSE
OF TRAVEL**

Gertrudstrasse 46 • 8003 Zürich • info@senseoftravel.ch • Telefon 044 521 00 99

Details

Preis pro Person als Privatreise mit 2 Personen

ab CHF 4180.– pro Person im Doppelzimmer

Preis pro Person als Privatreise mit 4 Personen

ab CHF 3920.– pro Person im Doppelzimmer

Im Preis inbegriffen

Inlandflüge in der Economy-Klasse, Unterkunft im Doppelzimmer im Mittelklassehotel in Addis Abeba, ausserhalb in den besten verfügbaren Unterkünften, Vollpension, Flughafentransfers, lokale englischsprachige Reiseleitung, alle Eintrittsgebühren für Museen, Kirchen, archäologische Stätten, Transfers mit englischsprachigem Fahrer, lokale Reiseleiter, Bootsfahrt auf dem Lake Tana, lokale Naturguides im Simien Nationalpark.

Extras

Internationale Flüge, Trinkgelder, alkoholische Getränke, Gebühren für Foto- und Videoaufnahmen vor Ort, Visa (USD 50.-), Reiseschutzversicherung.

Möchten Sie die Flüge kompensieren? Dies ist möglich über [myclimate](#) oder über [atmosfair](#).

Einreisebestimmungen

6 Monate über die Ausreise gültigen Reisepass sowie ein Visum, das bei der Einreise für ca. USD 50.- pro Person erhältlich ist.

Tipp

Wir empfehlen die Anreise mit Ethiopian Airlines, dann profitieren Sie von günstigeren Inlandflügen.

Information

Dies ist ein Reisevorschlag der nach Ihren Wünschen und Vorstellungen angepasst werden kann.

Reiseprogramm

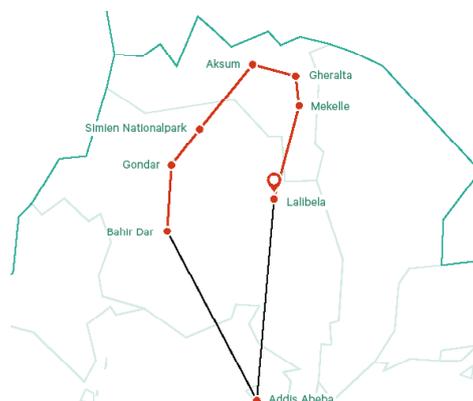
Tag 1: Anreise nach Addis Abeba

Individuelle Anreise und Abholung durch unsere lokale Reiseleitung. Die dritt höchst gelegene Hauptstadt (2355 m.ü.M) der Welt ist das politische und kulturelle Zentrum des Landes. Je nach Ankunftszeit bleibt Zeit für Besichtigungen in der Stadt. Besuch vom Nationalmuseum oder vom wuseligen Mercato, dem grössten Freiluftmarkt Afrikas. Oder vielleicht bevorzugen Sie einen Ausflug zum Mount Entoto mit Rundblick über die Stadt? Übernachtung in Addis Abeba.

Tag 2: Addis Abeba – Bahir Dar – Lake Tana

F /-/-

Heute beginnt die Reise in das Hochland des Nordens. Inlandflug nach Bahir Dar und anschliessend geht es auf eine Bootstour auf dem Lake Tana. Der grösste See des äthiopischen Hochlandes liegt auf 1800 m.ü.M. Rund 30 Inseln befinden sich auf dem See mit teils eindrücklichen Klöstern und farbenfrohen Fresken. Besichtigung von der Klosterkirche Ura Kidane Mihret aus dem 14. Jahrhundert sowie von Azoa Maryam und Ura Kidane Mehret. Auf dem Weg durch die Wälder können Sie auf Affen und Vögel treffen und auf dem See mit etwas Glück Nilpferde sehen. Am Nachmittag Besuch von den Wasserfällen des Blauen Nils. Zurück in Bahir Dar schlendern wir über den lebhaften Markt. Es werden neben Lebensmittel und Tieren auch Kunsthanwerk und Textilien angeboten. Handeln nicht vergessen!



Tag 3: Ausflug Awra AmbaDistanz: ca. 160 km retour **F** /-/-

Heute unternehmen Sie eine ganz besondere Exursion, ins selbstverwaltete Dorf Awra Amba. In der Gemeinschaft der Zumra lebt man ohne Religion, aber mit gleichen Rechten für Mann und Frau. Ein Erfolgsmodell? Abends Rückkehr nach Bahir Dar.

Tag 4: Bahir Dar – GondarDistanz: ca. 175 km **F** /-/-

Weiterfahrt nach Gondar. Die lebendige Stadt gehört zu den grossen religiösen Zentren des Landes und ist bekannt für den weithin sichtbaren Palastbezirk von Kaiser Fasilidas, der an eine mittelalterliche Burg erinnert. In den folgenden Jahren gönnte sich jeder Nachfolger seinen eigenen Palast und somit stehen nun insgesamt 8 kaiserliche Paläste im Herzen der Stadt und bilden eine imposante Burganlage. Etwas ausserhalb der Stadt befindet sich das Kloster Debre Berhan Selassie mit farbenfrohen Deckengemälden. Auf dem Markt werden traditionelle Handwerksprodukte angeboten. Übernachtung in einem Hotel mit Panoramablick auf Gondar.

Tag 5: Gondar – Simien-NationalparkDistanz: ca. 120 km **F** / **M** / **A**

Heute geht es raus in die Natur in den Simien Nationalpark. Sie verbringen zwei Nächte in der Simien Lodge, der höchsten Lodge Afrikas auf 3200 m.ü.M. Nach dem Mittagessen beginnt die Erkundung des majestätischen Parks, der seit 1996 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Umgeben von einem Dutzend Viertausender finden sich hier tiefe Schluchten, schroffe Felsen und grüne Hochebenen. Heimisch sind hier auch die endemischen Geladas, die mit den Pavianen verwandt sind. Besonders attraktiv präsentiert sich der Nationalpark nach der Regenzeit im Herbst.

**Tag 6: Wanderung im Simien-Nationalpark****F** / **M** / **A**

Nach dem Frühstück geht es auf 3220 m.ü.M hoch nach Sankaber. Hier oben bietet sich eine eindruckliche Aussicht auf die tiefen Täler, Schluchten und den höchsten Wasserfall des Landes. Auf einer Wanderung erkunden Sie die wunderschöne Landschaft und können vielleicht sogar den endemischen Simien Fuchs, das Berg-Nyala (eine Antilopenart) oder den äthiopischen Steinbock erspähen.

Tag 7: Simien – Nationalpark – AksumDistanz: ca. 240 km **F** /-/-

Weiterfahrt nach Aksum. Die Reise dauert ca. 7 Stunden und es bieten sich immer wieder schöne Ausblicke und die Möglichkeit für einen Stopp in den Dörfern unterwegs.

Tag 8: Geheimnisvolles Aksum**F** /-/-

Der ganze Tag steht zur Verfügung, um die heiligste christliche Stadt des Landes zu erkunden. In der Kathedrale von Aksum befindet sich anscheinend das grösste Heiligtum Äthiopiens – die Heilige Bundeslade mit den zehn Geboten. Die Bundeslade wird von einem Mönch bewacht, der alleine befugt ist, sie anzuschauen. Ein zweites Wahrzeichen sind die berühmten Stelen aus massivem Granit, wohl antike Grabmäler.

Tag 9. Aksum – TigrayDistanz: ca. 130 km **F** /-/-

Die heutige Reise führt in die karge Provinz Tigray, die Wiege des äthiopischen Christentums und bekannt für die Felsenkirchen. Viele liegen weitab der Strassen und sind nur über Kletterwege und Wanderungen erreichbar. Von oben bietet sich jeweils eine Panoramaaussicht auf die umliegende Landschaft. Der Besuch beginnt mit den Felskirchen Abuna Yemata Guh und Mariyam Korkor, welche vor über 1500 Jahren erbaut wurden und sich auf Felsvorsprüngen befinden. Zwei Übernachtungen in einer Lodge bei Gheralta.

Tag 10: die Felskirchen von Tigray**F** /-/-

Der ganze Tag steht für weitere Besichtigungen der Felsenkirchen in den Gheralta-Bergen zur Verfügung. Die karge Landschaft mit ihren imposanten Felsformationen erinnert zuweilen ans Monument Valley in den USA.

Tag 11: Gheralta – MekelleDistanz: ca. 110 km **F** /-/-

Weiterfahrt in die Provinzhauptstadt Mekelle.

Tag 12: Mekelle – LalibelaDistanz: ca. 330 km **F** /-/**A**

Nach dem Frühstück geht die Reise weiter Überland nach Lalibela, dem Höhepunkt jeder Äthiopien-Reise. Hier befinden sich die berühmten elf Felsenkirchen, welche um das Jahr 1250 errichtet wurden und zu den grössten von Menschen aus Stein gehauenen Artefakten der Welt zählen. Zwei Übernachtungen in Lalibela.

Tag 13: Lalibela

F / - / -

Der ganze Tag steht für Besichtigungen der Felskirchen von Lalibela zur Verfügung, die auch als 8. Weltwunder bezeichnet werden. Die Kirchen sind mit Tunneln und schmalen Gängen miteinander verbunden, gute Schuhe sind empfehlenswert. Die schönste Kirche ist die freistehende Bet Giyorgis mit einem kreuzförmigen Grundriss. Am Sonntag kommen die Einheimischen zur heiligen Messe und es wird gesungen und musiziert, ein eindrückliches Erlebnis.

Tag 14: Lalibela – Addis Abeba

F / - / -

Am Morgen Besichtigung vom Höhlenkloster Ne'akuto ausserhalb Lalibelas. Am Nachmittag Flug zurück nach Addis Abeba.

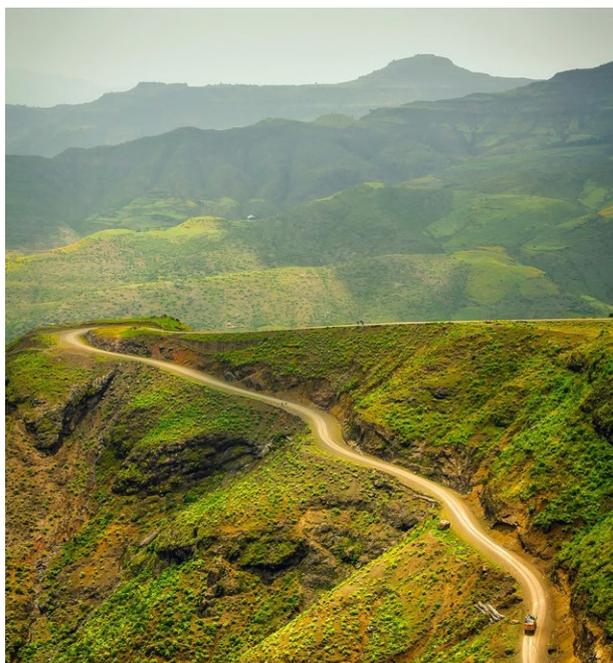
Tag 15: Addis Abeba

F / - / A

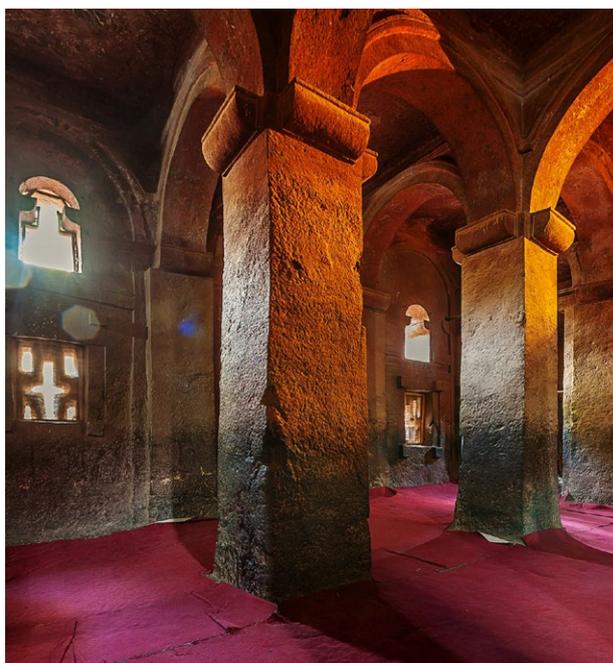
Heute besteht die Möglichkeit für weitere Besichtigungen in Addis Abeba. Wie wäre es mit dem Besuch von der Mkusha Kunstgalerie oder einem Kunsthandwerkmarkt, bei dem man die Künstler gleich kennen lernen kann? Vielleicht möchten Sie auch gerne an einer traditionellen äthiopischen Kaffezeremonie teilnehmen? Abschiedsessen in Addis Abeba in einem traditionellen Restaurant mit viel Musik und Tanz. Transfer zum Flughafen für die Weiter- oder Rückreise. Es lohnt sich anschliessend noch eine Reise in den Süden oder Südwesten Äthiopiens zu unternehmen.

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen

Programmänderungen bleiben vorbehalten.



Simien-Nationalpark



Felskirche in Lalibela

Impressionen



Kloster am Lake Tana



Geladas im Simien-Nationalpark



Wanderung im Simien-Nationalpark



die Felskirchen von Gheralta

Impressionen



Landschaft Region Tigray



Blue Nile Falls



Gondar



Unterwegs auf dem „Dach Afrikas“



die Felskirchen von Lalibela